

Kongressprogramm

Netzwerk Gender-Affirming Care

07.03.2026 - Innsbruck

Anichstr. 35 | Hörsaal MZA

09:00-10:30

Begrüßung

Raum geben für Identität: Klinisch-psychologische Perspektiven auf Diagnostik und Begleitung bei Geschlechtsdysphorie

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Daniela Renn, Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin, eigene Praxis, Innsbruck

Wenn Leitlinien Eltern erreichen: Die Patient:innenleitlinie zu Geschlechtsinkongruenz im Kindes- und Jugendalter

Mag. Johannes Wahala, Psychotherapeut und Sexualtherapeut, Leiter der Beratungsstellen COURAGE, Wien

Zwischen Diskurs und Alltag: Psychotherapeutische Arbeit mit trans*, genderfluiden und nicht-binären Menschen

OÄ Dr.ⁱⁿ Gudrun Rosenberger, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, Universitätsklinik für Psychiatrie II, Medizinische Universität Innsbruck

10:30-11:00 Pause

11:00-12:30

AMAB-surgery als hochqualitative rekonstruktive chirurgische Ausbildung

OA Dr. Philip Klumpen, Facharzt für Urologie, Leiter Spezialambulanz Transgender-Chirurgie, Klinik Favoriten, Wiener Gesundheitsverbund, Wien

Penoidaufbau bei trans Männern: Entscheidungswege, Techniken und Nachsorge

Tba

Pflege als Schlüsselrolle in der Gender Affirming Surgery: Erfahrungen aus einer spezialisierten Sprechstunde

Fiona Hany, Pflegeexpertin APN, MScN, Klinik für Plastische Chirurgie und Handchirurgie, Universitätsspital Zürich

12:30-13:30 Mittagspause

13:30-15:00

Von Dogma zu Daten: hat Progesteron einen Platz in der feminisierenden Hormontherapie

Dr.ⁱⁿ Ulrike Kaufmann, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Medizinische Universität Wien

GAHT trotz Komorbidität: individualisierte Hormontherapie bei chronisch kranken Trans Personen

Dr. Mick van Trotsenburg, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, genderPRO Vienna, Wien

Unfruchtbarkeit ist keine Kollaterale:

Fertilitätsprotektion als Standard der endokrinen

Betreuung von trans Personen Dr. Florian J. Schneider, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Centrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie, Universitätsklinikum Münster

15:00-15:30 Pause

15:30-17:00

Die neue S2k-Leitlinie Geschlechtsinkongruenz im Kindes- und Jugendalter: Hintergrund, Kontroversen und klinische Konsequenzen

OÄ Dr. Martin Fuchs, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Medizinische Universität Innsbruck

S2k-Leitlinie geschlechtsangleichende Chirurgie: Indikationsstellung, Standards und Schnittstellen zur interdisziplinären Versorgung

OÄ Dr.ⁱⁿ Julia Bohr, Klinik für Urologie, Kinderurologie und urologische Onkologie Evang. Kliniken Essen-Mitte

Auf dem Weg zur S2k-Leitlinie Hormontherapie bei trans Personen: Aktueller Stand, Kernfragen und geplante Empfehlungen

OÄ Dr.ⁱⁿ Katharina Feil, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Medizinische Universität Innsbruck

Verabschiedung

Allgemeine Hinweise

Veranstalterin

Universitätsklinik für gynäkologische Endokrinologie und
Reproduktionsmedizin
6020 Innsbruck, Anichstraße 35

Organisation/ Anmeldung bis spätestens 27. Februar 2026 per E-Mail an

Helene Prieler
+43 50 504-232 76
+43 50 504-232 77
lki.fr.gyn-endo@tirol-kliniken.at

Teilnahmegebühr

gebührenfrei

DFP

Es werden DFP-Punkte beantragt

